

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, 16. März 1929, abends 6 Uhr

Werke von  
**Felix Mendelssohn-Bartholdy**  
 (1809—1847)

1. **Sonate** für Orgel D moll über den Choral „Vater unser im Himmelreich“.

Wert 65, Nr. 6

2. **Psaln 43** für 8 stimmigen Doppelchor

Wert 78, Nr. 2

Richte mich, Gott, und führe meine Sache wider das unheilige Volk und errette mich von den falschen und bösen Leuten! Denn du bist der Gott meiner Stärke; warum verstößest du mich? Warum lässest du mich so traurig geh'n, wenn mein Feind mich drängt?

Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten zu deinem heiligen Berge und zu deiner Wohnung, daß ich hineingehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott!

Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe und mein Gott ist!

3. „**Jerusalem!**“ Arie für Sopran a. d. Oratorium „Paulus“

Wert 36

(Christus spricht:) Jerusalem, Jerusalem! Die du tötest die Propheten, die du steinigst, die zu dir gesandt. Wie oft hab ich nicht deine Kinder versammeln wollen, und ihr habt nicht gewollt! — Jerusalem!

4. **Gemeinsamer Gesang**

Mel.: Ich will dich lieben

Ich lief verirrt und war verblendet, ich suchte dich und fand dich nicht, ich hatte mich von dir gewendet und liebte das geschaffne Licht; nun aber ist's durch dich geschehn, daß ich dich endlich hab erseh'n.

Joh. Scheffler

## Vorlesung, Gebet und Segen

5. „**Hör' mein Bitten**“, Hymne für Chor, Sopran-Solo u. Orgel

Hör' mein Bitten, Herr, neige dich zu mir; auf deines Kindes Stimme habe acht! Ich bin allein; wer wird mir Tröster und Helfer sein? Ich irre ohne Pfad in dunkler Nacht!

Bitte wenden!

Die Feinde sie droh'n und heben ihr Haupt; „Wo ist nun der Retter, an den ihr geglaubt?“ Sie lästern dich täglich, sie stellen uns nach und halten die Frommen in Knechtschaft und Schmach! Mich faßt des Todes Furcht bei ihrem Dräu'n! sie sind unzählige, ich bin allein; mit meiner Kraft kann ich nicht widerstehn; Herr, kämpfe du für mich, Gott, hör' mein Fleh'n!

O könnt' ich fliegen wie Tauben dahin, weit hinweg vor dem Feinde zu fliehn! In die Wüste eilt ich dann fort, fände Ruhe am schattigen Ort.

Mitwirkende: Der Kreuzchor,

Solistin: Doris Walde (Sopran),

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl,

Leiter: Prof. Otto Richter.

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pf. Adolf Müller):

1. „O du Liebe, meiner Liebe“, 1698. 2. „Ach Gott dir muß ich's klagen“, Mel. und Tonsatz v. Melchior Franck. 3. „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“, a) 2 stimmiger Tonsatz a. d. „Bicinia“ von Vannius, 1553, b) 5 stimmiger Tonsatz v. Christoph Demantius. 4. Turmsonate (Nr. 37 aus „Hora decima“) v. Pezelius.

Morgen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr: „Richte mich Gott“ von Felix Mendelssohn.  $\frac{1}{2}$  12 Uhr: „Sei getreu bis in den Tod“, Konfirmations-Motette von Oskar Wermann.

Karfreitag, den 29. März, nachm. 4 Uhr

Erstmalig:

### Ungekürzte Aufführung der Matthäuspassion v. Seb. Bach

Zum 200jährigen Gedenktage d. Erstaufführung durch Bach  
und dem 100jährigen Gedenktage der Wiedererweckung  
des Werkes durch Felix Mendelssohn.

Dirigent: Professor Otto Richter, Chor: Kreuzchor und Bachverein.  
Solisten: Kammerfängerin Liesel v. Schuch (Sopran), Professor Maria Philippi aus Köln (Alt), Robert Bröll (Evangelist, Tenor), Opernsänger Hans Schenke aus Hannover (Tenor), Kammerfänger Friedrich Pläsche (Christus, Bass), Kammerfänger Georg Zottmayer (Bass). Cembalo: Dr. Arthur Chiz. Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl. Orchester: Dresdner Philharmonie. Solo-Violine: S. Goldberg, Solo-Cello: Enrico Mainardi.

1. Teil Beginn 4 Uhr, 2. Teil Beginn 7 Uhr. — Nach dem 1. Teil Pause von reichl. 1 Stunde. Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. Karten 1—6 Mk., sämtl. Plätze numeriert ab 22. März in der Kreuzkirchentanzlei. Vorverkauf am 20.—21. März ebendasselbst (mit 50 Pfg. Aufschlag).